

Hugo Ausgabe Nr. 115 – Bericht II. Herren

Die Hinrunde der Saison 2025/2026 liegt hinter uns, und sie endete etwas früher als gedacht. Nachdem unser Spiel gegen Eintracht Nordhorn dem plötzlichen Wintereinbruch zum Opfer fiel, ging es für uns in die verfrühte Winterpause. Zeit, kurz durchzuatmen und auf ein turbulentes Halbjahr zurückzublicken. Aktuell überwintern wir auf dem 13. Tabellenplatz. Das Wichtigste ist: Wir stehen über dem Strich. Der Weg dorthin war steinig, denn gerade zu Beginn der Saison klebte uns das Verletzungspech an den Füßen. Zeitweise war unsere Auswechselbank leerer als die Behandlungszimmer. Doch als sich das Lazarett gegen Ende der Hinrunde lichtete und die Fitness zurückkehrte, zeigte die Mannschaft endlich ihr wahres Gesicht.

Besonders in den letzten Spielen haben wir bewiesen, dass wir an guten Tagen jeden schlagen können. Ein absolutes Highlight war das Derby gegen SV Olympia Uelsen III. In einem wilden Schlagabtausch, bei dem es ordentlich zur Sache ging, behielten wir mit 5:3 die Oberhand. Lutz Jonker brachte uns schon in der ersten Minute in Führung, ehe Jarno Lichtendonk, Pascal Milius und Jörn Moomann nachlegten. Als Uelsen noch einmal rankam, machte Lutz in der 83. Minute den Deckel drauf. Ein Derbysieg schmeckt einfach am besten! Nicht weniger spektakulär war das 4:4-Unentschieden gegen den Tabellenzweiten SG Bad Bentheim II. Wir lieferten dem Favoriten einen unglaublichen Kampf. Durch Tore von Jarno Lichtendonk, einem Doppelpack von Pascal Milius und einem Eigentor des Gegners führten wir bis kurz vor Schluss. Dass wir in der Nachspielzeit noch den Ausgleich kassierten, war zwar bitter, zeigte aber eindrucksvoll: Wir können mit der Spitze der Liga mithalten.

Ein Garant für diesen Aufschwung ist unsere Offensive, allen voran Lutz Jonker. Mit 12 Treffern in 13 Einsätzen hat er sich zum absoluten „Knipser Nummer 1“ entwickelt. Aber auch neben dem Platz hat sich etwas getan. Unser Trainer Ulrich van der Veen-Liese hat das Team sicher durch die stürmische Anfangsphase gesteuert. Unterstützung bekommt er nun von Timo Brinkmann, der als neuer Betreuer einen super Job macht. Zudem freuen wir uns, Lars Rigterink als neuen Spieler in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Leider heißt es aber auch Abschied nehmen: Jarno Lichtendonk verlässt die Mannschaft. Jarno, nicht nur wegen deiner wichtigen Tore gegen Uelsen und Bentheim wirst du uns fehlen, danke für deinen Einsatz!

Dass wir dabei nicht nur gut spielen, sondern auch gut aussehen, verdanken wir Akzent Küchen Nordhorn. Ein riesiges Dankeschön für das Sponsoring der neuen Trikots, mit denen auch die I. Herren auflaufen dürfen. Ein weiterer großer Dank geht an Swiss Life für die neuen Sporttaschen! Ebenfalls ein großer Dank geht an Kim und Patka für die immer hervorragende Verpflegung am Platz. Den passenden Rahmen, um das Jahr ausklingen zu lassen, bot unsere Weihnachtsfeier bei Kleisen. Gemeinsam mit der Ersten wurde wieder einmal bewiesen, dass der Zusammenhalt im Verein stimmt.

Für die Rückrunde ist das Ziel nun klar definiert: Wir wollen uns fest im Tabellenmittelfeld etablieren und nichts mehr mit dem Abstiegskampf zu tun haben. Wer unseren Weg dorthin verfolgen will, schaut auf Instagram unter @RWL_2Herren vorbei. Wir wünschen allen Fans, Freunden und Sponsoren ein frohes neues Jahr und einen guten Rutsch!

Die II. Herren